

Dr. Katherine Horton
Langachstrasse 6
8103 Unterengstringen
Schweiz

H.P. Wagner & S. Nitschke
Langacherstrasse 3
8103 Unterengstringen
Schweiz

27. Juli 2018

Benachrichtigung über Gerichtsklage wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit

Sehr geehrte Nachbarn Wagner und Nitschke,

Wie Sie schon seit langem wissen, werde ich in meiner Wohnung durchgehend mit modernen elektromagnetischen Waffe beschossen. Ich habe der gesamten Nachbarschaft eine Bitte um Unterlassung geschickt, die jedoch missachtet wurde, so dass der Beschuss auf mich unabänderlich weitergeht und ich sogar noch brutaler zugerichtet werde.

Ich werde nun wegen diesen Verbrechen gegen die Menschlichkeit, die gegen mich und gegen tausende andere Menschen verübt werden, vor Gericht Klage einreichen müssen. Sie sind dabei Teil der Hauptverdächtigen, da mein Haus aus östlicher Richtung beschossen wird und Ihr Haus genau in der Richtung liegt. Wegen des Beschusses konnte ich die östliche Hälfte meiner Wohnung seit zweieinhalb Jahren nicht benutzen.

Elektromagnetische Waffen können als verschiedene Gartengegenstände getarnt sein, wie Dr. Reinhard Munzert von *Siemens* Insidern in Erfahrung gebracht hat, und diese Waffen können auch in Wände eingebaut werden. Aus diesem Grund ist es für die Opfer sehr schwer zu ermitteln, wo diese Waffen sind. Das ändert jedoch nichts an der Tatsache, dass ich den Beschuss gemessen habe, sichtbar und hörbar gemacht habe und Verletzungen nachweisen kann, die zeigen, dass ich beschossen werde.

Sollten Sie nicht an diesen Angriffen beteiligt sein, so wird sich das im Laufe der Verhandlungen herausstellen, da dem Nachrichtendienst des Bundes sehr genau bewusst ist, wer für meinen Beschuss angeheuert und bezahlt worden ist. In dem Falle bitte ich Sie dieses Schreiben gut aufzuheben, da Sie auf alle Fälle von dem Abprallen der elektromagnetischen Schüsse von meiner Hauswand betroffen sind und somit bis zur Hälfte der Dosis abbekommen haben könnten. In dem Falle haben Sie einen Schadensersatz Anspruch gegen den Nachrichtendienst des Bundes und den Schweizer Staat sollten Sie Krebs oder andere Gesundheitsbeschwerden entwickelt haben oder in Zukunft entwickeln.

Sollten Sie jedoch an den Angriffen auf mich beteiligt sein, so haften Sie mit Ihrem Privatvermögen auf Schmerzensgeld und Schadensersatz für mich und meinen Ehemann. Sie sind dann auch an Verbrechen gegen die Menschlichkeit, schwerer Körperverletzung und versuchtem Mord beteiligt und können und werden ausserhalb der Schweiz verklagt werden mit Konsequenzen im Inland.

Mit freundlichen Grüssen,

Katherine Horton